

Hospizbewegung Peine – Die Nachfrage nach Trauerbegleitung wächst

Der Verein zählt knapp 200 Mitglieder – Der Vorstand wird auf sieben Mitglieder erweitert – Zehn weitere ehrenamtliche Sterbebegleiter werden ausgebildet



Der neue Vorstand der Hospizbewegung (von links): Lydia Meyer, Gabriele Ritter, Julia Maricek, Gerhard Nolte, Ursula Kramer-Pech, Helmut Zimmermann. Es fehlt Heidemarie Schuldt. HOSPIZBEWEGUNG

Bettina Stenftenagel

Peine. Die Hospizbewegung Peine hat mittlerweile knapp 200 Mitglieder; außerdem arbeiten zwei hauptamtliche Koordinatorinnen und 41 ehrenamtliche Sterbebegleiterinnen und Sterbebegleiter.

Diese Zahlen nannte Vorsitzende Lydia Meyer bei der Hauptversammlung des Vereins. Zudem berichtete sie von einem lebhaften Jahr in der Geschäftsstelle, die durch Fortbildungen, Dienstbesprechungen, Vorstandssitzungen, Vorbereitungskurse für neue Sterbebegleiter, Ehrenamtlichen-Treffen, Supervisionen, Trauergruppen für Erwachsene, Kinder und Ju-

gendliche mit Leben gefüllt war.

In Kürze werden nach dem neuen Vorbereitungskursus noch zehn weitere, neue Sterbebegleiter dazukommen. Sterbebegleitungen finden aktuell in Pflegeheimen und in häuslicher Umgebung statt. Die Schließung der Palliativstation im Klinikum Peine wurde in der Versammlung sehr bedauert, auch von Dr. Dirk Tenzer, Geschäftsführer des Klinikums.

„Der Bereich der Trauerarbeit nimmt zunehmende Bedeutung im Verein ein und die Nachfrage nach Trauerbegleitung wächst. Trauerarbeit kann aber ausschließlich über Spenden finanziert werden“, berichtet Gabriele Ritter vom Vor-

stand weiter aus der Hauptversammlung. Aus Spenden würden auch Fortbildungen für die ehrenamtlichen Sterbebegleiter finanziert. In diesem Jahr habe es unter anderem Weiterbildungen mit den Themen „Demenz“ und „Kindertrauerarbeit“ gegeben.

Nach der Neuwahl des Vorstandes konnte die Hospizbewegung drei neue zusätzliche Vorstandsmitglieder begrüßen, sodass nun sieben Mitglieder im Vorstand mitarbeiten. Helmut Zimmermann wurde als neuer Vorsitzender gewählt.

Mehr über den Peiner Hospizverein und seine Arbeit auf der Internetseite www.hospizbewegung-peine.de.

Hospiztag

Hospizverein und Palliativnetz Peine richten gemeinsam den Hospiz- und Palliative Care-Tag aus. Er findet am Mittwoch, 9. November, im Peiner Forum statt. Fachpublikum und Bürger sind dazu eingeladen. Es gibt Workshops und Vorträge. Weitere Information und das detaillierte Programm sind über die Internetseite www.palliativnetz-peine.de einzusehen, dort sind auch Anmeldungen möglich, bis 31. Oktober.